

Melanie Ebert zur Vorsitzenden des Unternehmerverbandes BDS gewählt

Forchheim – Die Unternehmer waren sich einig: Der BDS, Bund der Selbständigen Bayern, soll als größter unabhängiger Gewerbeverband den Ortsverband Forchheim künftig wieder mit Leben füllen. Dem neuen Vorstand traue man dies zu, und so wurde Melanie Ebert (Coaching & Sales) aus Willersdorf zur Vorsitzenden des starken Unternehmerverbandes gewählt.

Als Stellvertreter steht ihr Drazen Burek (Ventus Qualifying) aus Forchheim zur Seite. Die Finanzen hat als Schatzmeister Henry Freisinger (Ingenieurbüro Freisinger) aus Forchheim im Griff. Zur Schriftführerin wurde das Neumitglied Anja Drummer (Praxis für klassische Homöopathie) aus Forchheim auserkoren.

Weitere Vorstandsmitglieder sind Anja Bauch (Salon Karin) aus Willersdorf und Theo Dietz (Wein-Dietz) aus Forchheim. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt. Zu den



Auf der BDS-Versammlung (v. l.): BDS-Geschäftsführer und Projektleiter Azubi-Akademie Frank Bernard, Henry Freisinger, Anja Bauch, Drazen Burek, Vorsitzende Melanie Ebert, Projektleiter Servicegesellschaft Dirk van Elk, Anja Dummer und Theo Dietz

Foto: privat

ersten Gratulanten zählte der BDS-Geschäftsführer für Oberfranken, Frank Bernard, sowie der Projektleiter der BDS-Servicegesellschaft und Unterstützer der Reaktivierung, Dirk van

Elk. Beide bedankten sich für dieses ehrenamtliche Engagement für den Mittelstand in der wirtschaftlich sehr starken Region. Gleich mehrere neue Mitglieder konnte Melanie Ebert an

dem Abend begrüßen, und somit zählt der Regionalverband Forchheim bereits 44 Mitglieder.

Große Unterstützung erhielt der BDS auch aus der Politik. So stehen von Beginn an der ebenfalls anwesende Oberbürgermeister Uwe Kirschstein (SPD) und die Stadt Forchheim hinter dem branchenübergreifenden Unternehmernetzwerk. Ebenso am Abend anwesend war Andreas Rösch von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim und Birgit Müller, Wirtschaftsförderung der Stadt Forchheim.

Beide zeigten sich sehr zufrieden mit dem Vorhaben der Vernetzung durch den BDS. Torsten Gunselmann (FWG), der Bürgermeister aus Melanie Eberts Heimatgemeinde Hallertendorf, war auch dabei. „Danke für euer Vertrauen, packen wir es an, gemeinsam Unternehmen sowie die Netzwerke in der Region Forchheim zu vernetzen“,

sagte die Vorsitzende Melanie Ebert.

„Die BDS-Azubi-Akademie ist ein einzigartiges Projekt und steht auf unserer To-do-Liste ganz oben“, erklärte Melanie Ebert. Der Geschäftsführer und Projektleiter Frank Bernard stellte das einzigartige Projekt vor. „Azubis aus allen Branchen werden besonders in wichtigen Soft Skills geschult, das finden Sie so in keiner anderen Weiterbildungseinrichtung“, so der Projektleiter.

Am 16. März präsentiert sich der BDS auf der Ausbildungsmesse in Forchheim. Bereits sieben Unternehmen zeigten ihr Interesse an der Azubi-Akademie und trugen sich in die Liste für den neuen Standort Forchheim ein. Der Start soll direkt nach den Sommerferien erfolgen.

Interessierte Unternehmen können sich online direkt an Melanie Ebert, www.melanie-ebert.de/kontakt, wenden. red